

Das Erste Capittel.

Vom Winter dieses 1640. Jahres/ vnd was dabey an
vornehmen Aspecten kan betrachtet werden.

Nach dem durch fleißige observation der Astronomorum von vielen Jahren hero ist gemercket worden/ daß der Sonnen Jahr über drey Hundert fünff vnd sechzig Tage sich noch fast bey 6. Stunden hinaus erstrecke / ist das Sonnen Jahr vom Julio Cæsare, Ersten Römischen Kaysen durch hülffe des Egyptischen Mathematici Sosigenis in eine richtigere Ordnung/ als es von Numæ zeiten an biß daher gehabt/ gebracht/ vnd solches auff 365 $\frac{1}{4}$. Tage angesetzt vnd verordnet worden. Daher kompt es/ das alle vier Jahre in dem Alten so wol/ als Newen Calender ein Tag eingeschaltet oder eingeschoben wird/ wie solches auch in diesem 1640. Anno Bisextili, geschicht. Diese Zeitrechnung aber des Sonnen Jahrs ist noch nicht ganz vollkommen/ sondern mangelt noch hierin etliche minuta temporis, vmb wie viel Jährlich so wol die Solstitia als Equinoctia zeitiger kommen/ als sie billich solten / wenn das Sonnen Jahr rechtmässig were ein- vnd abgetheilet worden. Darumb Plinius l. 18. nat. hist. c. 25. von seinen Zeiten recht schreibt: Solis motus propè inexplicabilis ratio est, das ist/ der Sonnenlauff ist fast nicht zuergründen oder zuerklären. Solches wil auch Hieron. Cardanus in supplemento Almanach mit seiner Meinung bestetigen. Daher haben sich von vielen Jahren hero die Meister des Himmelslauffs bemühet/ das sie den Nachkommen eine genawe vnd gewisse Rechnung des Sonnen Jahrs hinterliessen. Vnd hat man heut zu Tage fünff vornehmer Astronomorum observationes von des Sonnen Jahrs größe/ als Ptolomæi, Albategni, Alphonli, Copernici & Tychonis. Ptolomæus hat des Jahrs größe bekommen 365. Tage/ 5. Stunden/ 55. Minut. vnd 12. Secunden. Albategnius Arabs aber 365. Tage/ 5. Stunden/ 46. Minut. 24. Secunden. Alphonlus König in Hispanien hat in seinen Tabulis des Sonnen Jahrs größe angesetzt 365. Tage/ 5. Stund. 49. Minut. 16. Secund. Copernicus nimpt 365. Tage/ 5. Stund. 58. Min. 28. Secund. 43. Tertien. Tycho Braheus stimmt fast überein mit Alphonso vnd behelt das Mittel/ nemlich 365. Tage/ 5. Stunden/ 48. Min. 45. Secunden/ wiewol hernach Tychonis fleißiger Mitarbeiter Christianus Severini noch 10. Secunda in Astronomica Danica hinzugesetzt/ also das innerhalb 130. Julianischer Jahre/ die Sonne in ihren gradibus der Zeichen alle wege einen Tag zurück trete. In dem Newen Gregorianischen Calender aber vnd Zeitrechnung hat man behalten die größe des Sonnen Jahrs nach dem Calculo Tabularum Alphoninarum, nach welchen alle 134. Jahr der Sonnen gleich Tag nach dem Julianischen Calender einen Tag zeitiger kommet. Daher bey ihnen hinführo innerhalb 400. Jahren einmahl ein Schalt Tag gehalten wird: Sintemahl 134. Jahre durch 3. multipliciret, machen 402. Jahr: Vmb welcher Ursachen willen im Newen Gregorianischen Calender das Jahr Christi 1700. Item 1800. wie auch 1900. (So die Welt so lange stehen möchte) kein Schalt Jahr sein wird/ wie im Alten Julianischen Calender zwar üblich ist: Das folgende 2000. Jahr aber ist abermahl im Newen Calender mit dem Alten ein Schalt Jahr. Die folgenden drey centenarij aber/ als 2100, 2200, 2300. werden abermahl anni communes im

im